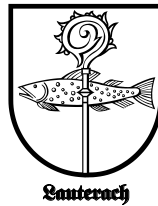


MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde



Lauterach

HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT LAUTERACH Nr.

11/15.03.2024

Termine

Biosphärengruppe Lauterach – Stammtisch	Freitag, 15.03.2024
Fasnetsverein Lauterach – Verkauf Eingang Wolfstal	Sonntag, 17.03.2024
Nominierungsversammlung - Gemeinderatswahl, 19 00 Uhr, Leseraum - Lautertalhalle	Montag, 18.03.2024
Abfuhr Gelber Sack	Montag, 18.03.2024
Abfuhr Restmülltonne	Dienstag, 19.03.2024
Biosphärengruppe Lauterach - Staudenpflege Infozentrum - Staudenpflege Infozentrum, 9.00 Uhr	Dienstag, 19.03.2024
Biosphärengruppe Lauterach - Seniorennachmittag, 14.30 Uhr, Infozentrum	Mittwoch, 20.03.2024
Abfuhr Biotonne	Donnerstag, 21.03.2024

Holzverkauf durch die Gemeinde

Die Gemeinde verkauft Brennholzpolter aus dem Hieb der Abt. Buchholz

Los 410 – 2,26 Fm

Los 411 – 4,0 Fm

Los 412 – 6,75 Fm

(alle drei Lose sind reine Buchenpolter).

Bei Interesse kann der Preis bei der Gemeinde angefragt werden. Die Gemeindeverwaltung ist zu den üblichen Öffnungszeiten unter Tel. 07375/227 oder per mail info@gemeinde-lauterach.de erreichbar.

Ihre Gemeindeverwaltung

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag von 9.00 bis 11.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr

Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr

Mittwoch von 9.00 bis 11.00 Uhr

Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr

Freitag von 9.00 bis 11.00 Uhr

Tel.: 07375 / 227 Fax 07375 /1549 eMail: info@Gemeinde-Lauterach.de Homepage: www.Gemeinde-Lauterach.de

Verantwortlich: Bürgermeister Bernhard Ritzler Tel.: 07375/227 - Redaktionsschluß Amtsblatt: Dienstag 8.00 Uhr

eMail: bm@Gemeinde-Lauterach.de

**Einladung zur gemeinsamen öffentlichen Gemeinderatsitzung der
Gemeinden Rechtenstein und Lauterach am Freitag, 22.03.2024,
18.00 Uhr in die Lautertalhalle, Lautertalstraße 5, Lauterach**

Tagesordnung:

- TOP 1 Neustrukturierung Wasserversorgung
Stand der Planungen/Ausschreibung Wasserwerk
Gemeinsame Sitzung mit Gemeinderat Rechtenstein
- TOP 2 Protokoll der Sitzung vom 23.02.2024
- TOP 3 5. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbands
„Interkommunales Gewerbegebiet Munderkingen“ im Wege in Vereinbarung
Zwischen den Verbandsgemeinden
- TOP 4 Bekanntgaben - Sonstiges

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefall



Frau Gertrud Geiger, wohnhaft in Lauterach, Kapellenweg 5,
gestorben am 02.03.2024.

**Die Hoffnung ist der Regenbogen
über dem herabstürzenden Bach des Lebens.**
Friedrich Nietzsche

Meldepflicht für Hundehalter

Eine Hundehaltung ist innerhalb eines Monats bei der Gemeindeverwaltung anzuzeigen.
Anmeldepflichtig sind alle Tiere, die älter als 3 Monate sind.

Fragen zur Hundesteuer, -vergünstigung oder An- und Abmeldung werden ebenfalls von der
Gemeindeverwaltung beantwortet.

Bei einem Umzug mit einem Hund von einer anderen Stadt/Gemeinde nach Lauterach besteht
ebenfalls Anzeigepflicht, auch wenn in der bisherigen Stadt/Gemeinde die Hundesteuer bereits
bezahlt wurde.

Endet die Hundehaltung oder liegt die Voraussetzung für eine Steuervergünstigung nicht mehr vor,
ist dies innerhalb eines Monats bei der Gemeindeverwaltung anzuzeigen.

Überprüfungen ergeben leider immer wieder, dass die Hundehalter ihre Meldepflicht nicht erfüllen.
Dies kann zu wesentlichen Steuernachzahlungen und daneben zu Ordnungsstrafen führen. Die
Hundehalter werden deshalb in ihrem eigenen Interesse gebeten, sich in Zweifelsfragen an die
Gemeindeverwaltung zu wenden.

Ihre Gemeindeverwaltung

*Die ersten Schritte sind wertlos,
wenn der Weg nicht zu Ende gegangen wird.*
Adi Shankara





Drei Musiklotsen bereichern das Schulleben

Die Realschule der Schule an der Donauschleife hat drei frisch gebackene Musiklotsen, die nun das Musikleben der Schule bereichern. Timo Breymaier, Marc Ottenbreit und Emanuel Schrodi waren eine ganze Woche an der Musikakademie in Plochingen und bildeten sich in verschiedenen Bereichen fort. Es wurde gemeinsam gesungen, musiziert, erste Erfahrungen im Dirigieren gesammelt, Musikwissen vertieft, aber auch Gruppenführung und Organisation waren Themen. Bei einer gemeinsamen Abschlussveranstaltung in Plochingen wurden dann feierlich die Urkunden überreicht. Mit Begeisterung haben die drei Schüler diese Weiterbildung besucht. Wir freuen uns auf die Ideen und die Unterstützung im Musikleben der Schule.



Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Fünfte gemeinsame Wertholzversteigerung Eiche aus Ehinger Privatwald erzielte das beste Ergebnis

Mit einer Neuerung wartete die diesjährige gemeinsame Wertholzversteigerung des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis und des ForstBW Forstbezirks Ulmer Alb am 7. März 2024 in Langenau auf: Die Versteigerung wurde vollständig digital abgewickelt. Die Käuferinnen und Käufer konnten ihre Gebote über eine Online-Plattform abgeben, wovon rege Gebrauch gemacht wurde. Die Preise bei der regionalen Wertholzversteigerung wurden über alle angebotenen Sortimenten etwas zurückgenommen. Dies war in Anbetracht der allgemeinen wirtschaftlichen Lage zu erwarten. Gute Eichenholzqualitäten bleiben jedoch weiterhin stark gefragt. Die schlechteren Qualitäten hingegen wurden etwas schlechter bezahlt. Der Durchschnittserlös aller Hölzer lag mit 667 Euro je Festmeter leicht unter dem Vorjahresniveau. 2023 haben die Bieter im Schnitt 712 Euro je Festmeter bezahlt. Dennoch lohnt es sich für Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer Werthölzer im Rahmen einer Submission anzubieten.

Das höchste Gebot gab ein Unternehmen für eine schön gewachsene Eiche aus einem Privatwald im Raum Ehingen ab. Der Stammabschnitt mit einem Volumen von 1,80 Festmetern erlöste den stolzen Preis von 6.244 Euro, was einem Festmeterpreis von 3.469 Euro entspricht. Der Baum wird wohl für den Innenausbau genutzt.

Hölzer stammen aus den Wäldern der Region

Die gemeinsame Laub- und Nadelholzsubmission des Fachdienstes Forst, Naturschutz im Landratsamt Alb-Donau-Kreis und dem ForstBW Forstbezirk Ulmer Alb fand in diesem Jahr zum fünften Mal nach der Forstreform statt. Für den Fachdienst Forst, Naturschutz war es insgesamt bereits das 36. Mal. Bei der Submission werden vor allem wertvolle Einzelstämme zum Verkauf angeboten. Die Stämme liegen dabei für einige Wochen an zentralen Submissionsplätzen aus, wo die Interessenten sie begutachten können. Die Abgabe der Angebote erfolgte zum ersten Mal zeitgemäß auf einer Online-Plattform. Damit konnten die Bieterinnen und Bieter die Stämme vor Ort bewerten und ihr Gebot sofort mittels Tablet oder Smartphone abgeben. Wer gerne weiterhin auf Papier bieten wollte, konnte sich das Losverzeichnis ausdrucken und die Gebote später zuhause am PC digital erfassen. Auch für die Forstpartie bietet das kundenfreundliche Verfahren deutliche Vorteile. Das aufwendige Sichten und fehleranfällige Übertragen der Gebote entfallen.

Im Angebot war eine bunte Mischung aus 15 Baumarten: Neben Esche, Bergahorn, Linde, Kirsche, Roteiche und Kleinmengen von Birke, Bergulme, Spitzahorn, Fichte, Weymouthskiefer, Wildbirne, Elsbeere, Fichte und Lärche dominierte auch in diesem Jahr wieder die Eiche. Erstmals wurde auch eine kleine Menge an astfreier Buche angeboten, was von der Kundschaft gut angenommen wurde. Das Holz stammt aus den verschiedenen Wäldern des Alb-Donau-Kreises, des Landkreises Heidenheim, aus dem Stadtkreis Ulm, der Stadt Günzburg sowie dem

ForstBW Forstbezirk Ulmer Alb. Die zum Verkauf angebotene Menge lag mit rund 1.550 Festmetern etwas unter dem langjährigen Niveau.

Bieter kommen auch aus den Nachbarländern

An der Submission beteiligten sich nicht nur regionale Bieter, sondern Bieter aus ganz Deutschland, Frankreich, Österreich und Italien. Das Spektrum reicht von Schreinereibetrieben, über Säge- und Furnierwerke bis hin zu Spezialisten. Ihnen konnte ein hochwertiger, regionaler Rohstoff angeboten werden. Unter anderem decken sich französische Fasshersteller mit hochwertigem Eichenholz aus unseren nachhaltig bewirtschafteten Wäldern ein.

Als Besonderheit gingen in diesem Jahr mehrere Lindenstämmen und ein Stamm Weymouthskiefer an Herrn Heinzelmann aus Trochtelfingen. Herr Heinzelmann ist Holzschnitzer und stellt aus den Stämmen überwiegend Fasnetsmasken für die Region her. Der Forst freut sich, mit seinen hochwertigen Stämmen auch die regionale Brauchtumpflege unterstützen zu können.

Bildunterschrift: Die sauber zur Versteigerung aufgereihten Stämme © ForstBW Jost



Veranstaltungsreihe „Den Landkreis genießen“ Schaf- und Ziegenhaltung im Biosphärengebiet

„Den Landkreis genießen“ lautet das Motto einer Veranstaltungsreihe des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis, Fachdienst Landwirtschaft, die in Kooperation mit heimischen Landwirtschaftsbetrieben Einblick in die Vielfalt regional erzeugter Lebensmittel gibt.

Am Freitag, den 5. April 2024, geht es von 15 bis 16:30 Uhr in der Schäferei Allgaier in Heroldstatt-Ennabeuren um das Thema „Schaf- und Ziegenhaltung im Biosphärengebiet“. Die kostenfreie Veranstaltung vermittelt, wie eine Schaf- und Ziegenherde gehalten wird und welcher Aufwand beispielsweise die täglichen Betreuungs- und Pflegemaßnahmen oder aber die Aufzucht mutterloser Lämmer bedeutet. Die Schaf- und Ziegenhaltung zielt nicht nur auf die Produktion von Wolle und Fleisch, sondern ist auch für die Landschaftspflege im Biosphärengebiet Schwäbische Alb von zentraler Bedeutung, da die Beweidung der Flächen zum Erhalt seltener Tier- und Pflanzenarten beiträgt. Interessierte können sich bis Donnerstag, den 28. März 2024, per E-Mail anmelden unter: ernaehrung@alb-donau-kreis.de.

„Wald Erleben“-Programm Pfingst-Camp für 7- bis 13-Jährige: Im wilden Wald bei Lauterach

Auf wilden Pfaden Burgruinen entdecken, Lager bauen oder in der Lauter baden: Beim Pfingst-Camp im Rahmen des „Wald Erleben“-Programms können Kinder und Jugendliche spannende Abenteuer erleben. Das Camp wird von Waldpädagogin Alex Rothenbacher geleitet und findet von Montag, den 27. Mai 2024, bis Freitag, den 31. Mai 2024, statt. Täglicher Ausgangsort ist das Infozentrum des Biosphärengebiets Schwäbische Alb bei Lauterach. Von dort wandern die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Waldpädagogin Alex Rothenbacher zum Waldlager.

Die Kosten betragen pro Kind 220 Euro inklusive Vollverpflegung. Eine Anmeldung ist spätestens bis 14 Tage vor der Veranstaltung online unter www.alb-donau-kreis.de/walderleben notwendig. Diese ist verbindlich. Die Kosten müssen vorab per Überweisung beglichen werden. Bei Abmeldung kann keine Rückzahlung erfolgen.

„Wald Erleben“-Programm: XXL-Walderlebnis für Erwachsene – 24 Stunden Outdoor

24 Stunden lang abtauchen aus dem Alltag und eintauchen in den Wellnessbereich Wald: Unter der Anleitung von Waldpädagogin Alex Rothenbacher gibt es im Rahmen des „Wald Erleben“-Programms ein Abenteuer für Erwachsene. Von Samstag, den 8. Juni 2024, um 11 Uhr bis Sonntag, den 9. Juni 2024, um 11 Uhr können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die schönsten Pfade rund um Lauterach entdecken, an herrlichen Plätzen Rast machen und leckere Gerichte aus unserer Region genießen. Der Abend wird gemeinsam am Lagerfeuer verbracht – Gitarrenspieler sind ausdrücklich erwünscht! Die

Nacht verbringt die Gruppe im Tausend-Sterne-Hotel auf weichem Waldboden in ihren kuscheligen Schlafsäcken.

Eine Anmeldung ist bis spätestens 14 Tage vor dem Termin online unter www.alb-donau-kreis.de/walderleben notwendig. Diese ist verbindlich. Die Kosten betragen 95 Euro inklusive Vollverpflegung und müssen vorab per Überweisung beglichen werden. Bei einer kurzfristigen Abmeldung können diese nicht zurückgezahlt werden. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird eine Packliste zugeschickt.

Forstbetriebsgemeinschaft Alb-Donau-Ulm

Einladung Mitgliederversammlung 2024

die Forstbetriebsgemeinschaft Alb-Donau-Ulm veranstaltet am Freitag, den 22 März 2024, ihre Mitgliederversammlung. Beginn ist um 19.00 Uhr im Foyer der Schinderwasenhalle in Blaubeuren-Pappelau mit einem kleinen Imbiss die eigentliche Versammlung beginnt um 19.30 Uhr. Wir würden uns freuen, viele Waldbesitzer und Mitglieder begrüßen zu können

Tagesordnung

Begrüßung 1.Vorsitzender Heinz Späth

1. Grußworte
2. Bericht 1.Vorsitzender Heinz Späth
3. Bericht Geschäftsführer / Kassier Alwin Menz
4. Bericht Kassenprüfer
5. Entlastung Vorstandschaft
6. Wahl Kassenprüfer
7. **Vortrag von Maximilian Ehle, Firma müllerblausteiHolzbau Werke. Holz als Baustoff der Zukunft unter dem Aspekt der Forschung und Entwicklung neuartiger Holzprodukte aus Holzarten, die die Forstwirtschaft im Bezug auf Umbau zu Klimaresistenten Wäldern zur Verfügung stellt.**
8. Verschiedenes
9. Abschluss 1.Vorsitzender (Ende)

<h3>Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg</h3>

Bis 2. April freiwillige Rentenbeiträge einzahlen Rentenanspruch erwerben und die Renten erhöhen

Wer nicht oder nicht mehr in der gesetzlichen Rentenversicherung pflichtversichert ist, sollte sich über die Möglichkeit freiwilliger Rentenbeiträge informieren. Damit kann ein eigener Rentenanspruch erworben, erhöht oder eine schon bestehende Anwartschaft auf Erwerbsminderungsrente unter bestimmten Voraussetzungen aufrechterhalten werden. Freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung für das Jahr 2023 können noch bis zum 2. April 2024 gezahlt werden. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hin.

Freiwillige Beiträge für gesetzlich Rentenversicherte

Die Anzahl und Höhe der Beiträge ist innerhalb eines bestimmten Rahmens selbst bestimmbar: Auf die Anzahl der bis zu 12 Monatsbeiträge kommt es an, wenn Mindestversicherungszeiten für einen Rentenanspruch benötigt werden. Hingegen ist die Höhe der Beiträge wichtig, wenn die eigenen Rentenansprüche gesteigert werden sollen. Bei einer Zahlung 2024 für 2023 ist die monatliche Beitragshöhe beliebig zwischen 100,07 Euro und 1.357,80 Euro wählbar. Grundsätzlich gilt: Jeder Beitrag erhöht die Altersrente oder später die Hinterbliebenenversorgung. Durch die Zahlung freiwilliger Beiträge steigt die Rentenanswartschaft nach den im Jahr 2024 geltenden Werten zwischen 5,35 und 75,10 Euro monatlich, je nach Höhe des einbezahlten Beitrags.

Wer kann freiwillige Beiträge leisten

Grundsätzlich dürfen alle Menschen, die mindestens 16 Jahre alt sind – unabhängig von ihrer Staatsbürgerschaft – freiwillige Beiträge leisten, sofern sie in Deutschland leben. Diese Möglichkeit besteht zudem für deutsche Staatsangehörige, die ihren Wohnsitz im Ausland haben. Auch wer eine vorgezogene Altersrente bezieht, kann bis zum Erreichen des regulären Rentenalters freiwillige Beiträge zahlen. Dies erhöht dann die Rente mit Erreichen der Regelaltersgrenze.

Information und Beratung

Mehr Informationen enthält die kostenfreie **Broschüre** „Freiwillig rentenversichert: Ihre Vorteile“. Sie kann unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden.

Anträge auf freiwillige Beitragszahlungen lassen sich einfach online auf der Website der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (www.drv-bw.de) unter der Rubrik **Online-Services** stellen. Wer sich vorher lieber telefonisch, per Video oder vor Ort beraten lassen möchte, wendet sich an die regionalen **Beratungsstellen** unter www.drv-bw.de/kontakt

Hier finden sich auch die Adressen der **ehrenamtlichen Versichertenberatern** aus der eigenen Nachbarschaft.

Agentur für Arbeit

Veranstaltungshinweis

Berufe im öffentlichen Dienst

Das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Mittwoch, den 27. März einen Online-Vortrag rund um Berufe im öffentlichen Dienst. Zu Gast sind Ausbildungsberaterinnen und -berater des Amtsgerichtes der Stadt Ulm sowie der Agentur für Arbeit. Sie geben Einblicke in vielfältige und spannende Aufgabenbereiche mit gesellschaftlicher Verantwortung und erklären, welche Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten es gibt und welche Karrierewege sich daraus ergeben. Interessierte Jugendliche und Erwachsene haben an diesem Tag von 15:30 bis 17:00 Uhr die Gelegenheit, sich über die Berufswelt im öffentlichen Dienst zu informieren.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Agentur für Arbeit Ulm | Familienkasse | Jobcenter Alb-Donau | Jobcenter Ulm

Arbeitsverwaltungen schließen früher

Die Agentur für Arbeit Ulm mit den Geschäftsstellen in Biberach und Ehingen, die Familienkasse in der Münchner Straße in Ulm sowie das Jobcenter Ulm und das Jobcenter Alb-Donau in Ulm und in Ehingen schließen am Gründonnerstag, den 28. März bereits um 16:00 Uhr.

An diesem Tag gelten folgende Öffnungszeiten:

28.03.2024: 08:00-12:00 und 13:00-16:00 Uhr

Die Service-Center der Arbeitsagentur und der Familienkasse bleiben wie gewohnt werktags von 8 bis 18 Uhr unter den jeweils kostenfreien Nummern 0800 4 5555 00 (Agentur für Arbeit) und 0800 4 5555 30 (Familienkasse) erreichbar. Zu denselben Zeiten ist das Service-Center des Jobcenters Alb-Donau unter 0731 40018-0 und das Service-Center des Jobcenters Ulm unter 0731 40986-0 zu erreichen.

DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V.

Gastschülerprogramm

Gastschüler aus Mexiko und Peru suchen die Gastfamilien in Deutschland!

Lernen Sie einmal die Länder des Lateinamerikas ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Brasilien und Mexiko sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer :

Mexiko/ Guadalajara : 02.03. – 16.05.24 (14- 16 Jahre alt)

Peru Arequipa: von 20.04. – 15.05.24 (14 – 16 Jahre alt)

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein Eiführungsseminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schloßstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322,

Frau Putane und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schloßstraße 92, 70176 Stuttgart. Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Drei Jungen aus Peru suchen DRINGEND die Gastfamilien in Deutschland

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit der Max-Uhle-Schule aus Arequipa/Peru sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa für den Zeitraum von 20.04. – 15.05.24 für drei Jungen (15 Jahre alt) nette Gastfamilien. Der Gegenbesuch ist möglich. Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schloßstraße 92, 70176 Stuttgart. Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Vereine/Veranstaltungen

Biosphärengruppe Lauterach

Freitag 15.03.2024: Stammtisch im Infozentrum. Bericht von der Nistkasten Säuberung. Vorschau zum Seniorennachmittag: Franz Frei erklärt Sprichwörter. Terminplanung für das Jahr 2024. wir freuen uns immer über neue Gesichter.

Dienstag, 19.3.2024: 9.00 Uhr Staudenpflege am Infozentrum. wer Lust hat, kann mithelfen.

Einladung zum Seniorennachmittag am Mittwoch, 20. März 2024 um 14:30 Uhr im Biosphärenzentrum Lauterach

Haben Sie den Beitrag von Pfarrer Häfele im Mitteilungsblatt vom 23. Februar gelesen? Er schreibt: „Eine freilaufende Katze hat ein größeres Gehirn als eine Hauskatze. ... Das Gehirn scheint tatsächlich zusammenschrumpfen, wenn Tiere weniger Herausforderung haben. ... Schrumpelt eigentlich mein Hirn zusammen, wenn es weniger gefordert ist?“

Der nächste Seniorennachmittag der Biosphärengruppe kann mithelfen, dass Ihr Gehirn nicht schrumpft wie bei der Hauskatze! Als Thema haben wir vorbereitet:

Redensarten, Sprichwörter, Zitate über Tiere.

Der Vortrag ist von Erika Collombet und Franz Frei vorbereitet. Es ergeht hiermit herzliche Einladung an alle Interessierten.

Samstag, 23. 03.2024 Die Biosphärengruppe Lauterach lädt ein zum **Fotovortrag:**

Kirgisien- auf einsamen Straßen durch unberührte Natur!

Nomadleben am Himmelsgebirge - Bildervortrag von Kai Mussler Das Tien-Shan-Gebirge ist ein Begriff für Naturfreunde und Wanderer. Der größte Teil des Massivs mit seinen schneebedeckten Gipfeln, Gletschern, alpinen Wiesen und kristallklaren Seen, liegt in Kirgistan. Dieses Land ist touristisch so gut

wie unerschlossen. Wir fahren zusammen durch unberührte Landschaften von seltener Schönheit, sowie über Pässe, die den Blick auf endlose Weiten freigeben. Dabei lernen wir das traditionelle Nomadenleben inmitten atemberaubender Naturschönheiten hautnah kennen.

Treffpunkt ab 18:00 Uhr im Biosphären-Infozentrum Lauterach Am Bach 5, 89584 Lauterach

Zur Stärkung ist der Kiosk geöffnet.

Vortragsbeginn: 19:00 Uhr

Eintritt frei.

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins SC Lauterach Abteilung Fußball

Am Freitag, den 05.04.2024 findet die Jahreshauptversammlung des Fördervereins SC Lauterach Abteilung Fußball um 19.00 Uhr im Sportheim des SC Lauterachs statt. Dazu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner herzlich eingeladen!

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Vorstand
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Kassierers
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Wahlen
6. Anträge und Sonstiges

Anträge können bis zum 03.04.2024 bei Florian Ritzler schriftlich gestellt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Florian Ritzler

Chor PiCanto



Premiere der Jahreshauptversammlung

Der Chor PiCanto lud zur ersten Jahreshauptversammlung des Vereins ein und 42 Mitglieder sowie 4 Nichtmitglieder folgten dem Ruf in die Krone. Bärbel Kiebler, die im November 2022 bei der Übergabe vom Gesangverein Eintracht Lauterach zur neuen Vorständin gewählt wurde, führte souverän und mit viel Herz durch den Abend. Sie begrüßte alle Anwesenden und lud zunächst zu Linsenküchle und Bratwürsten mit Salat ein. Im Bericht der Schriftführerin fasste Margit Felkel die Aktivitäten des Chors in den vergangenen fast eineinhalb Jahren zusammen. Sie betonte dabei die beflügelnde Wirkung des Singens, die Wichtigkeit jeder Einzelnen im Chor sowie die harmonische Gemeinschaft, die all diese gemeinsamen Aktionen von Grund auf prägten. Im Bericht der Kassierin erläuterte Marion Maier die finanziellen Ein- und Ausgaben, welche von den Kassenprüferinnen Simone Schelkle und Renate Lenger als vorbildlich gelobt und zur Entlastung freigegeben wurden. Annette König zeigte in ihrem Bericht der Dirigentin die positiven Auswirkungen des Singens auf den menschlichen Körper und dessen Seele auf, wozu auch die Ausschüttung von Glückshormonen und die Verbesserung des Immunsystems gehören. Sabine Herter, die stellvertretende Vorständin, die bereits seit vielen Jahren herrliche Ausflüge zu Weihnachtsmärkten, Hüttenaufenthalten, etc. für den Chor plant und hervorragend organisiert, erläuterte die bereits bestehenden Vorhaben von Chor PiCanto in kommender Zeit. Bärbel Kiebler zog in ihrem Bericht der Vorsitzenden ein positives Resümee über die spannende Zeit der Satzungsänderung, bei der Übergabe der Vereinsgeschäfte und die sich ergebenden formalen Veränderungen im Chorgeschehen seit der Umstellung von PiCanto auf einen eigenständigen Verein. Sie gab einen erwartungsfreudigen Ausblick auf das kommende Jahr und nannte das Singen einen wichtigen Bestandteil ihres Lebens. Die passiven

Mitglieder ermunterte sie dazu, sich weiterhin zweiwöchentlich im Proberaum zu treffen und die gemeinsamen Unternehmungen zu genießen. Noch einmal betonte sie, wie reibungslos und harmonisch die Übergabe der Vereinsgeschäfte abgelaufen war und dankte vor allem Manfred Aierstock, dem ehemaligen Vorstand vom Gesangverein Eintracht Lauterach, für seine Unterstützung und seinen absoluten Verlass. In einem mehrheitlichen Beschluss wurde der Mitgliedsbeitrag für aktive Sängerinnen auf 40€ pro Jahr angehoben. Bürgermeister Bernhard Ritzler übernahm die Entlastung der Vorstandschaft und sprach große Wertschätzung aus über die Bedeutung und den guten Ruf von Chor PiCanto in der Gemeinde und im Umkreis. Simone Schelkle, die seit jeher die Anwesenheit der Sängerinnen bei Proben und Auftritten dokumentiert, prämierte die drei Favoritinnen von 2023: Sonja Eppensteiner, Doris Aierstock und sie selbst. Manfred Aierstock berichtete über die schönen Aktivitäten unserer „Senioren“ der passiven Mitglieder und motivierte sie zahlreich an Unternehmungen teilzunehmen. Bärbel Kiebler beendete die Jahreshauptversammlung mit Dank an die allzeit verlässlichen Mitglieder der Vorstandschaft und allen Beteiligten des Abends. Ihr Dank galt auch den vielen Helferinnen im Chor bei sämtlichen kleinen und großen Angelegenheiten, wie die Kassenprüfung und das Anwesenheitsprotokoll, aber auch Sonja Eppensteiner für die Organisation der Reinigung im Proberaum sowie Beate Burger und Melanie König für die wunderschönen Beiträge des Chores bei Instagram. Sie lobte die Unterstützung der Sängerinnen und versprühte Stolz über den guten Zusammenhalt. Nach zwei Liedern von PiCanto und einem gemeinsamen Kanon mündete die Versammlung in einen fröhlichen, ungezwungenen Abend und der Freude, die erste eigene Jahreshauptversammlung so gut „gewuppt“ zu haben.

Margit Felkel, Schriftführerin



Kreativmarkt beim Frühlingsfest am 07.04.2024



Du bist kreativ? Du hast Lust etwas auszustellen und zu verkaufen? Dann sei dabei bei unserem Frühlingsfest am Sonntag, 07.04.2024. Wir möchten wieder einen kleinen, aber feinen **Kreativmarkt** anbieten. Deinen Ideen sind dabei keine Grenzen gesetzt. Ob du viel anzubieten hast oder auch nur ganz wenig ist dabei ganz egal. Wenn du dabei sein möchtest oder weitere Informationen möchtest, melde dich bitte bei Elke Lang unter 07375 - 777 oder 01577 – 4139422.

Wir freuen uns auf ein hoffentlich schönes, buntes und fröhliches Fest mit euch allen.

Verkaufsstand Wolfstal am 17.03.2024



Am Sonntag, 17. März 2024, werden wir vor dem Wolfstal an der Tuffsteinsäge Leckerer und Wohlverdientes für alle Wanderer und sonstigen Gäste bereithalten. Wir laden euch herzlich ein, ab 10 Uhr bei uns vorbeizuschauen. Gerne verköstigen wir euch mit Kuchen, Roten Würsten und Käsewecken. Für Getränke sorgen wir natürlich ebenfalls. Kommt vorbei und genießt eine kleine Auszeit bei hoffentlich schönstem Wetter.

Fasnetsverein Lauterach e.V.

Auswärtige Vereine/Veranstaltungen

GoDi-Gruppe, Kommunionkinder und Erstklässler

am Karfreitag, 29.3. richten die GoDi-Kids gemeinsam mit den Kommunionkindern der SE-Marchtal einen **Kinderkreuzweg für Kinder und Familien** aus.

Hauptprobe am Torbogen in Obermarchtal: **9 Uhr**

Beginn für die Familien: **10 Uhr**

Nach den Osterferien laden wir alle Erstklässler herzlich ein, mal bei uns in der GoDi-Gruppe reinzuschnuppeln. Wenn du lernen willst wie du deine Stimme beim Singen richtig einsetzt und Spaß am Singen hast, dann komm vorbei!

Die GoDi-Kids treffen sich montags zur Chorprobe, 17-18 Uhr im Torbogensaal Obermarchtal.

Mo. 18.3.

Mo. 25.3. – keine Probe

Fr. 29.3. Kinderkreuzweg

Mo. 8.4., 15.4., 22.4., 29.4., 6.5., 13.5.

Herzliche Grüße

Stefanie Munding – Chorleitung

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Mündingen

Mündingen, 23-01-2024

Pfarrer Markus Häfele

Pfarrberg 14

89584 Mündingen

Tel. 07395-375 Fax: 07395-92066

E-Mail: pfarramt.mundingen@elkw.de

Wochenspruch für Wochenspruch für Judika (Matthäus 20, 28): Der Menschensohn ist nicht gekommen, daß er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele.

Sonntag, 17. März

9.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche mit Pfarrer Albrecht Schmiege aus Zwiefalten

9.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeinderaum

Termine der Woche

Freitag, 15. März 16 Uhr Jungschar im Gemeinderaum

Samstag, 16. März KonfiTag in Glems

Montag, 18. März 20 Uhr Kirchenchor im Dorfgemeinschaftshaus

Mittwoch, 20. März 15.30 Uhr Konfiunterricht in Mündingen

Freitag, 22. März 16 Uhr Jungschar im Gemeinderaum

Impuls-Telefon

Unter der Telefonnummer 07395 9689796, normale Festnetznummer im örtlichen Telefonnetz, gibt es einen neuen Impuls von zwei bis drei Minuten von Pfarrer Markus Häfele. In der Regel wird am Freitag ein neuer Telefon-Impuls eingestellt.



Frauenkreis:

Hast du Lust auf Bewegung anderer Art, gemeinsam essen, lachen, reden? Dann bist du genau richtig, wenn wir Frauen zusammen die Kugeln rollen lassen. Die Kegelbahnen für uns sind schon im Rössle in Munderkingen reserviert. Komm einfach am Mittwochabend, 20. März, um 18.40 Uhr zum Treffpunkt an der Bushaltestelle in Mundingen, dann können wir gemeinsam fahren.

Wir freuen uns, wenn Du unsere Truppe verstärkst. Bis dann.

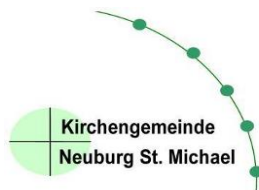
Euer Team vom Frauenkreis

P.S. Falls Du nachkommen willst, ist das natürlich auch möglich.



Mit freundlichen Grüßen

Ihr Pfarrer Markus Häfele
und die Mitarbeiter der Kirchengemeinde Mundingen



**Gottesdienstordnung
St. Michael Neuburg
mit Lauterach, Talheim und Reichenstein**

Spendenaktion der Erstkommunikionskinder

Die Erstkommunionkinder haben **Osterkerzen** gebastelt.

Diese können nach der Wort-Gottes-Feier mit Palmweihe am Palmsonntag, 24. März um 10.15 Uhr in der Kirche St. Michael in Neuburg gegen eine Spende erworben werden. Der Erlös geht an den Förderkreis Ulm für tumor- und leukämiekranke Kinder Ulm e.V.

Die Erstkommunionkinder freuen sich über reges Interesse!

Anzeigen



Munderkingen
an der Donau

Die Stadt Munderkingen (5.400 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Erzieher/in im Anerkennungsjahr für den Kindergartenbereich (m/w/d)

für Ihr Kinderhaus Schillerstraße

weitere Informationen zu unseren Anforderungen finden Sie auf:
karriere.munderkingen.de



OBERSTADIONER OSTEREIERWEG UND OSTEREIERAUSSTELLUNG

**24.03.2024 bis
14.04.2024**

Ostereierweg vom Rathaus bis zum Krippenmuseum frei zugänglich




OSTEREIERAUSSTELLUNG IM KRIPPENMUSEUM
Montag-Freitag: 14-17 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage: 11-17 Uhr
www.krippen-museum.de

KRIPPENMUSEUM
Kirchplatz 5/1 | 89613 Oberstadion
Tel. 0152/24842630
Email: kulturbuero@oberstadion.de
Führungen auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Wir suchen laufend Immobilien

Einfamilien - oder Bauernhaus mit Garagen od. Nebengebäude in ruhiger (Rand-)Lage, bevorzugt ab 2.000 m² Grundstück
Neueres 2-Familienhaus oder EFH mit Einliegerwhg., unsere Kunden möchten die Eltern bei sich aufnehmen, Einzug für Herbst '24

Ihr kompetenter Ansprechpartner
bei Wertermittlung, Verkauf und allen Immobilienfragen
Rufen Sie an, wir freuen uns auf Sie **Tel. 07376 960-0**



IMMOBILIENHAUS
für Baden-Württemberg seit 1977
www.biv.de

Hauptstraße 89
88515 Langenenslingen
Info@biv.de

Kinderecke

★ Der kleine Unterschied

Welche Figur unterscheidet sich von den anderen?

